



Kynologisches Kompetenzzentrum „Hunde verstehen“

Schwerpunkt „Der schwierige Hund“,
Herdenschutzhunde, Tierschutzhunde,
Aggression & Angst, Resozialisierung, Sachkunde

Germaine Latz

Fachkraft für Hundeeziehung/-ausbildung, Erlaubnis
erteilt gem. §11 Tierschutzgesetz,
Sachverständige für den gefährlichen Hund gem.
Polizeihundeverordnung des Saarlandes

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Geltungs- und Anwendungsbereich

Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Diese gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn Sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Spätestens mit der Abnahme der Leistung gelten diese Bedingungen als angenommen. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt oder bedürfen der bestätigten schriftlichen Vereinbarung.

Leistung und Dauer

Inhalt meines Angebotes ist die Beratung, Anleitung und Hilfestellung bei der Sozialisation und/ oder Erziehung und/oder Ausbildung eines oder mehrerer Hunde gemäß der jeweils aktuellen Preisliste, in einer Gruppe (Gruppentraining) oder im Einzelunterricht (Einzeltraining). Der Betreuungsvertrag endet beim Gruppentraining nach Ablauf der Gruppenstunde, beim Einzeltraining nach Ablauf der Einzelstunde.

Aufklärungs-/Informationspflicht

Der Hundehalter ist verpflichtet, die Trainerin zu Beginn des Trainings über Verhaltensauffälligkeiten, insbesondere in Bezug auf Aggressivität und/oder Ängstlichkeit bzw. frühere Beißvorfälle hinzuweisen. Das Gleiche gilt für die Läufigkeit einer Hündin.

Hundekrankheiten und Seuchenschutz

Erwachsene Hunde, die am Trainingsbetrieb teilnehmen, müssen gegen Staupe, Leptospirose, ansteckende Leberentzündung, Zwingerhusten, Parvovirose, Hepatitis und Tollwut geimpft sein. Bei Welpen gelten ggf. Einschränkungen. Auf Verlangen ist der Impfausweis vorzulegen. Der Kunde versichert, dass sein Hund frei von ansteckenden Krankheiten ist. Alternativ zur Impfung kann ein Titernachweis vorgelegt werden.

Entgelt

Es gilt die aktuelle Preisliste (Stand 01.12.2022):

Erstgespräch / Anamnese (ca. 120Min.) 290,-€
jede weitere angefangenen 30Min. 70,-€

Telefon- oder Onlineberatung 70,- / 30Min.

Einzeltraining 80,-€ (60Min.)
jede weitere angefangene 30Min. 40,-€

Situationstraining 50,-€ (30Min.)

Gruppentrainings:

Gruppentraining ab 4 Mensch-Hund-Teams (60Min) 35,-€
Zwillingstraining (60Min.) 45,-€ / Drillingstraining (60Min.) 40,-€

Freilaufgruppen ab 6 Teilnehmer (60Min.) 25,-€ / Freilaufgruppen unter 6 Teilnehmer auf Anfrage

Sachkunde Vorbereitung – gemäß Anmeldeformular Sachkunde



Kynologisches Kompetenzzentrum „Hunde verstehen“

Schwerpunkt „Der schwierige Hund“,
Herdenschutzhunde, Tierschutzhunde,
Aggression & Angst, Resozialisierung, Sachkunde

Germaine Latz

Fachkraft für Hundeeziehung/-ausbildung, Erlaubnis
erteilt gem. §11 Tierschutzgesetz,
Sachverständige für den gefährlichen Hund gem.
Polizeihundeverordnung des Saarlandes

Anfahrt:

unter 30km/Strecke ab Unternehmensstandort: 0,50€/km

über 30km/Strecke ab ab Unternehmensstandort: Anfahrtpauschale 15,-€ zzgl. 0,50€/km

über 60km/Strecke auf Anfrage

Sonderabsprachen, die die anteilmäßige Reduzierung des zu zahlenden Entgelts betreffen, sind bei Anmeldung zum Unterricht zu vereinbaren. Eine Erstattung im Nachhinein oder eine Anrechnung ist nicht möglich. Für das Training ist pro Trainingsstunde das Entgelt gemäß der aktuellen Preisliste zu entrichten.

Fälligkeit der Zahlungen

Das Entgelt für das Erstgespräch ist zu 100% bei Vereinbarung des Termins auf das Geschäftskonto zu überweisen. Eine Terminbestätigung erfolgt erst nach Zahlungseingang. Sollte innerhalb von 10 Werktagen nach Terminvereinbarung die Zahlung nicht auf dem Geschäftskonto eingegangen sein, wird der Termin automatisch storniert.

Die Zahlung von Einzel- oder Gruppentrainings ist bei Terminbestätigung durch die Hundeschule auf das Geschäftskonto zu überweisen.

Terminabsagen

Ausfallgebühr Erstgespräche:

Absage durch den Kunden ab 1 Woche vor vereinbartem Termin:

100% der Termingebühr

Ausfallgebühr Einzel- und Gruppentrainings:

Absage durch den Kunden ab 1 Woche bis 48Stunden vor vereinbartem Termin: 50% der Termingebühr

Ab 48 Stunden vor dem Termin bzw. bei Nichterscheinen: 100% der Termingebühr

Ist die Durchführung des vereinbarten Trainings aus Gründen, die bei der jeweiligen Trainerin liegen, unmöglich, wird ein bereits gezahltes Entgelt zurückerstattet bzw. ein Alternativtermin vereinbart.

Haftung

Die Haftung für Körper- oder Sachschäden wird ausdrücklich ausgeschlossen, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Der Kunde versichert, dass sein Hund ausreichend haltpflichtversichert ist und übernimmt die alleinige Haftung für seinen Hund/seine Hunde, auch wenn er auf Anweisung des/der Trainerin handelt bzw. sich auf einem der Trainingsgelände befindet. Dies gilt auch als ausdrücklich vereinbart für das Ableinen der Hunde, auch wenn dieses auf Anweisung eines Trainers geschieht. Die hieraus entstehenden Gefahren, auch in Bezug auf die Verkehrslage der Gelände, sind ihm bekannt.

Jeder Hund, der auch nur im Ansatz aggressives Verhalten gegenüber Menschen zeigt oder gezeigt hat, ist vor dem Training mit einem passenden, sicheren und gut sitzenden Maulkorb (z.B. von Chopo, Champion, JVM oder Safety First) zu sichern.

Der Hundebesitzer muss sich darüber im Klaren sein, dass er für alle von seinem Hund verursachten Schäden haftet. Dies beinhaltet ausdrücklich auch einen entstandenen Arbeitsausfall durch z.B. Bissverletzungen.

Verhaltenstraining für Mensch & Hund | Inhaberin: Germaine Latz

Bliesransbacher Str. 44 | 66129 Saarbrücken | Tel.: +49 178 3239599 | info@hundeverstehen.saarland | www.hundeverstehen.saarland
UST-ID: DE322426146 | Sparkasse Saarbrücken: IBAN DE55590501010067129627 BIC SAKSDE55XXX



Kynologisches Kompetenzzentrum „Hunde verstehen“

Schwerpunkt „Der schwierige Hund“,
Herdenschutzhunde, Tierschutzhunde,
Aggression & Angst, Resozialisierung, Sachkunde

Germaine Latz

Fachkraft für Hundeeziehung/-ausbildung, Erlaubnis
erteilt gem. §11 Tierschutzgesetz,
Sachverständige für den gefährlichen Hund gem.
Polizeihundeverordnung des Saarlandes

Sonstiges

Während des Trainings ist das Rauchen verboten. Genussmittel wie Alkohol sind am Trainingstag sowie während des Trainings verboten.

Das Filmen und Fotografieren durch Kunden ist nur nach Absprache und mit Einverständnis aller Teilnehmer erlaubt.

In Fällen, in denen den Anweisungen der Trainerinnen trotz entsprechender Belehrung nicht gefolgt wird und dadurch Gefahr für Mensch und Tier besteht oder der Trainingsbetrieb massiv gestört wird oder tierschutzwidrig gehandelt wird, kann das Betreuungsverhältnis vor Ablauf des vereinbarten Zeitraums durch die betreuende Trainerin beendet werden.

Fotos und Videos, die während des Trainingsbetriebes entstehen, können auf der Webseite sowie den Sozialen Medien der Hundeschule veröffentlicht werden, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Der Rechteinhaber der Fotos erklärt sich damit einverstanden, dass die Fotos auch anderweitig verwenden und/oder verändern darf. Sie haben jederzeit die Möglichkeit dieses Einverständnis zu widerrufen.

Ihre Daten werden durch Germaine Latz gespeichert. Dritte haben zu keiner Zeit Einsicht auf diese Daten.

Eine Garantie für die Erreichung des Ausbildungszieles wird nicht übernommen. Die Ausbildung wird an die Bedürfnisse des Kunden bzw. die Möglichkeiten des Hundes insbesondere in Hinblick auf dessen Rasse, Alter, Geschlecht, Vorgeschichte und körperlichen Voraussetzungen angepasst.

Unterlagen, die von der Hundeschule ausgehändigt werden sind urheberrechtliches Eigentum von Germaine Latz. Die Vervielfältigung oder Verbreitung, jeweils auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Genehmigung seitens Frau Germaine Latz. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig und hat rechtliche Konsequenzen.

Mit der Terminbuchung werden automatisch die aktuell geltenden AGBs akzeptiert.